



## LIEBE KULTURFREUNDE,

ich begrüße Sie herzlich und freue mich, Ihnen unser Programm für das erste **Halbjahr 2019** im Kulturbahnhof Starnberg vorstellen zu können. Wieder ist es unserem Team gelungen vielseitige Veranstaltungen mit lokalen und internationalen Künstlern zusammenzustellen.

Einen Zwischenhalt in Starnberg legen nicht nur die zwei japanischen Musiker **Coconami** ein, sondern auch die **Busstop Rokkers** mit Blues, Rockabilly und Seemannsgarn. Die Konzerte mit Nachwuchstalenten im Rahmen der **19. Starnberger Musiktage** unter der Leitung von Rudens Turku sind stets ein musikalisches Highlight. Mit dem **Klaviertrio TriOlé!** kommt argentinischer Tango in den Wartesaal während die **Lady-strings** einen liebe- und humorvollen Blick auf den Menschen Mozart wagen. Den krönenden Abschluss der musikalischen Reise durch das erste Halbjahr macht das **Volker Heuken Sextett** mit energievollen Eigenkompositionen aus Portugal. Eine musikalische Lesung zu **Briefen von Bismarck, Kafka oder Rosa Luxemburg** mit Alois Prinz und Johannes Öllinger ist der literarische Schwerpunkt im Mai. Auch für unsere kleinen Gäste stehen wieder zwei liebenswerte **Figurentheater** auf dem Programm.

„nah – fern“, die erfolgreiche Ausstellungsreihe in der ehemaligen Schalterhalle, sorgt mit insgesamt vier Ausstellungen für spannende Einblicke in zeitgenössisches Kunstgeschehen.

Ich lade Sie herzlich zu uns in den „Wartesaal für allerhöchste Herrschaften“ und die ehemalige „Schalterhalle“ ein!

Ihre

Eva John  
Erste Bürgermeisterin Stadt Starnberg



Foto: D-achive, Barbara Winkler



Foto: Nicola Caplermann



Foto: Katharina Kreye

## EIN BAHNHOF IM WANDEL DER ZEIT

Im Jahre 1854 wurde die vom königlichen Baurat Johann Ulrich Himbsel geplante Eisenbahnstrecke München – Starnberg feierlich eröffnet. Mit der Eisenbahn sollte die Anreise an den See und in die „Sommerfrische“ für Bürger und Könighaus bequemer und ökonomischer werden. Das von Oberbaurat Friedrich Bürklein entworfene Bahnhofsgebäude in Starnberg bildete die Endhaltestelle.

Da auch die königliche Familie den Bahnhof nutzte, musste er als „Aufenthalt hoher und allerhöchster Herrschaften“ repräsentativ gestaltet werden. Neben den verschiedenen Wartesälen für die I., II. und III. Klasse gab es deshalb einen besonderen, holzgetäfelten Wartesaal, zwei separate Kabinette für den König und die Königin sowie ein eigenes königliches Vorzimmer.

Nach dem Ersten Weltkrieg stand der Bahnhof mit dem „Wartesaal für allerhöchste Herrschaften“ der ganzen Bevölkerung zur Verfügung. Es zog ein Bahnhofsrestaurant ein, das sich jahrzehntelang größter Beliebtheit erfreute. Dann wurde es ruhiger, der königliche Saal wurde nicht mehr genutzt und erst in jüngster Zeit als kultureller Ort wiederentdeckt.

Heute ist die Stadt Starnberg Eigentümerin des unter Denkmalschutz stehenden Gebäudes. Mit einem Nutzungskonzept als Kultur- und Bürgerhaus sind die ersten Schritte für Renovierung und Umbau zum „Kulturbahnhof Starnberg“ in die Wege geleitet.

Zwischenzeitlich wird im Erdgeschoss sowohl der „Wartesaal für allerhöchste Herrschaften“ mit seinen holzgetäfelten Wänden als auch die ehemalige Schalterhalle mit einem ausgewählten Kulturprogramm – wenn auch provisorisch, so doch erfolgreich – bespielt und als Treffpunkt für kulturelle Vielfalt immer beliebter.

## VORVERKAUFSSTELLEN

**Kulturamt Stadt Starnberg**  
Vogelanger 2, 82319 Starnberg  
Mo, Mi, Fr 7.30 bis 12 Uhr,  
Di, Do 7.30 bis 13 Uhr und 15 bis 18 Uhr,  
Tel. 08151 772-136 oder 772-170  
kulturbahnhof@starnberg.de

**Tourist Information Starnberg**  
Hauptstraße 1, 82319 Starnberg  
Mo – Fr 9.30 bis 17 Uhr, ab Mai auch Sa 10 – 13 Uhr  
Tel. 08151 90600,  
touristinfo@gwt-starnberg.de



Ein Teil der Veranstaltungen im Wartesaal kann auf Wunsch mit einer induktiven Höranlage ausgestattet werden. Bei Bedarf melden Sie sich im Vorfeld der Veranstaltung im Kulturamt unter oben genannter Telefonnummer.

## KULTURBAHNHOF STARNBERG

Wartesaal für allerhöchste Herrschaften und Schalterhalle  
Bahnhofplatz 5, 82319 Starnberg  
[www.starnberg.de](http://www.starnberg.de)



# Kunst & Kultur

im historischen Bahnhof Starnberg am See



Programm  
JANUAR – JUNI

# 2019



// Wartesaal für  
allerhöchste Herrschaften  
und Schalterhalle

Bahnhofplatz 5, 82319 Starnberg  
[www.starnberg.de](http://www.starnberg.de)

Starnberg.  
Kultur erleben!

**30.1. – 24.2.**Do/Fr 16–18 Uhr  
Sa/So 14–18 Uhr  
Eintritt frei**SCHEIN UND SEIN** Ausstellungsreihe nah – fern**Ela Bauer – Rauminstallation / Inge Kurtz & Jürgen Geers – Original-Ton-Collage**

Eigens für diese Ausstellung hat Ela Bauer ein aktuelles gesellschaftsrelevantes Thema bearbeitet, das sie raumgreifend installiert. Inge Kurtz und Jürgen Geers bringen ein berührendes Stück lebendiger Geschichtsvermittlung zu Gehör.

Vernissage **Mi., 30.1.**, 19 Uhr / Finissage **So., 24.2.**, 16 Uhr

// Schaltherhalle

**Fr., 1.2.**  
**19.30 Uhr**Eintritt 15,- €  
erm. 10,- €**ZWISCHENHALT****COCONAMI** Sakai – Wiedersehen

Zwei in München gestrandete Japaner schaffen mit kleinen Mitteln und eigenwilligen Instrumenten mittelgroße Wunder-Lieder, die genauso fremd wie vertraut klingen. Sie mit Ukulele, Flöte, Melodica und elfengleicher Stimme, er mit 4-saitiger Zigarrenkistenbox – die beiden zaubern erstaunlich berührende, immer wieder vollkommen überraschende Musik, bei der mancher Klassiker eine völlig neue Interpretation erfährt.

// Wartesaal für allerhöchste Herrschaften

**Sa., 16.2.****15 Uhr**

Eintritt 5,- €

**THEATER FÜR KLEINE LEUT'****SNEGUROTSCHKA, DAS SCHNEEMÄDCHEN** Figurentheater Unterwegs

Marja will keinen Schneemann, sondern ein Schneemädchen bauen. Aus dem Schnee wird eine große, dicke Kugel für den Bauch gerollt, darauf einen runden Schneeball gesetzt und daraus einen Kopf geformt. Fertig! Aber was tut ein Schneemädchen, wenn es Frühling wird?

Ein frühlingshaftes Wintermärchen für alle ab 4 Jahren

// Wartesaal für allerhöchste Herrschaften

Lampenfieber-Bayern.de

**Fr., 22.2.****19.30 Uhr**

Eintritt 5,- €

**LOKALSPIEL****DIE SCHÖNE MÜLLERIN**

Eine Performance der Gruppe „Skulpt“ zwischen Romantisierung und Bedrohung der Natur. Gast des Abends ist der Ökotoxikologe und Jazzpianist Sebastian Höss, der Einblicke in sein derzeitiges Forschungsprojekt „Mikroplastik“ gibt; ein Thema, das buchstäblich in aller Munde ist.

R. Bopp (Leitung), V. Fincke, R. Hirtl, Dazze K., R. Weber, S. Höss

// Wartesaal für allerhöchste Herrschaften

**20.3. – 14.4.**

Do/Fr 16–18 Uhr

Sa/So 14–18 Uhr

Eintritt frei

**KREUZ UND QUER** Ausstellungsreihe nah – fern**Moritz Götze und Rüdiger Giebler – Malerei, Zeichnungen und E-Mails**

London, Paris, New York, Starnberg – die beiden Künstler sind auf Grand Tour. Erkenntnisse und Eindrücke ihrer gemeinsamen Bildungsreisen entladen sich regelmäßig in Form von Kunst und werden nun in Gestalt einer exzessiven Ausstellungstournee der Welt zurückgegeben.

Vernissage **Mi., 20.3.**, 19 Uhr / Finissage **So., 14.4.**, 16 Uhr

// Schaltherhalle

**Fr., 22.3.****19.30 Uhr**Eintritt 15,- €  
erm. 10,- €**ZWISCHENHALT****BUSSTOP ROKKERS** Blues, Rockabilly und Seemannsgarn

Chris DocSchneider und Michael Reiserer nehmen den Zuhörer mit auf eine musikalische Reise: vom staubigen Arizona bis an die windgepeitschte Ostsee.

Auf sehr eigene Weise interpretieren sie oft unerwartet Songjuwelen von Johnny Cash, Bob Dylan, Chuck Berry aber auch Ulrich Tukur und Hans Albers und vielen mehr.

// Wartesaal für allerhöchste Herrschaften

**Sa., 23.3.****15 Uhr**

Eintritt 5,- €

**THEATER FÜR KLEINE LEUT'****HASE UND IGEL** Theater Lakritz Berlin

Der Hase und Familie Igel sind Nachbarn und machen sich das Leben nicht immer leicht. Den Hasen stört der Lärm der Igelkinder, außerdem ist er ein Angeber und macht sich über die kurzen Beine von Papa Igel lustig. Bis sie sich eines schönen Sonntagmorgens in die Wolle kriegen und eine Wette abschließen ...

Für Kinder ab 4 Jahren

// Wartesaal für allerhöchste Herrschaften

Lampenfieber-Bayern.de

**Sa., 6.4.****19.30 Uhr**Eintritt 15,- €  
erm. 10,- €**LOKALSPIEL****HOMMAGE À PIAZZOLLA** Klaviertrio TriOlé!

Der Argentinier Astor Piazzolla steht im Mittelpunkt des musikalischen Programms. Die barocken Spuren Bachs, der südeuropäische Geist Joaquín Turíns oder der dunkle Charakter von Piazzollas „Oblivion“ führen zu den Ursprüngen des Tango Nuevo.

Mit Bonny Palm – Klavier, Olena Savka – Violine, Anna Engelhardt – Violoncello

// Wartesaal für allerhöchste Herrschaften

**So., 7.4.****11 Uhr**Eintritt 15,- €  
erm. 10,- €**Mi., 24.4.****Do., 25.4.****Fr., 26.4.****19.30 Uhr**

Eintritt 5,- €

**19. STARNBERGER MUSIKTAGE** Leitung: Rudens Turku**Konzertmatinée** Wen-Sinn Yang & Werner Bärtschi

Kammermusik mit Violoncello und Klavier

**Rising Stars in Concert****Musik verbindet** Konzert der Bläserklassen**Konzert der Klassen** Prof. Dr. Glassl, Prof. Rudens Turku, Prof. Wen-Sinn Yang

// Wartesaal für allerhöchste Herrschaften

**8.5. – 2.6.**

Do/Fr 16–18 Uhr

Sa/So 14–18 Uhr

Eintritt frei

**ECHO** Ausstellungsreihe nah – fern**Stefan Wehmeier – Malerei und Johannes Constantinides – Installation im Raum**

Stefan Wehmeiers unverwechselbaren Bergbilder und -zeichnungen zeugen von genialer Kombinationsgabe, von der Lust am Können und am Experimentieren. Dazu eine Rauminstallation von Johannes Constantinides. Die Kunstaktivistin Erika Schalper sinnt über Europa nach – ein Echo entsteht.

Mi., 8.5., 19 Uhr Vernissage, Performance **Erika Schalper** / Finissage **So., 2.6.**, 16 Uhr

// Schaltherhalle

**Fr., 10.5.****19.30 Uhr**Eintritt 15,- €  
erm. 10,- €**AUS BRIEFEN WERDEN LIEDER ...** Mit Alois Prinz und Johannes Öllinger

Briefe von der Reise, aus dem Exil, aus dem Gefängnis, an eine Freundin, den Liebhaber, die Ehefrau – Briefe von Bismarck, Bonhoeffer, Tucholsky und Koeppen, von Celan an Bachmann, Kafka an Milena oder Rosa Luxemburg an Sophie Liebknecht.

Vorgestellt von Alois Prinz, musikalisch umgesetzt von Johannes Öllinger.

// Wartesaal für allerhöchste Herrschaften

**Fr., 24.5.****19.30 Uhr**Eintritt 15,- €  
erm. 10,- €**ZWISCHENHALT****LADYSTRINGS** Wolfgang Amadé – Eine kleine Mozartrevue

Mit ausgesuchter Musik und pointierten Texten gehen die Musikerinnen von Ladystrings der Frage nach, was Mozart uns heute bedeutet und wie wir ihn und seine Musik verstehen können. Mit einem liebe- und humorvollen Blick auf den außergewöhnlichen Menschen Mozart wagen sie dabei hinter die bekannten Klischees zu schauen und stellen vielfältige Bezüge zu unserer Zeit her.

// Wartesaal für allerhöchste Herrschaften

**Do., 30.5.****19.30 Uhr**Eintritt 15,- €  
erm. 10,- €**ZWISCHENHALT****VOLKER HEUKEN SEXTETT** Portugalsuite

Mit seinem neuen Sextett stellt der Vibraphonist Volker Heuken seine Portugalsuite vor. Seine farbenreichen, lyrischen aber auch energievollen Kompositionen mit Ohrwurm-Potential portraituren verschiedene Orte, Stimmungen und Emotionen Portugals. Dabei verschmelzen die Timbres von Klavier und Vibraphon, die Bläser wechseln zwischen Melodie- und Begleitrolle, während Bass und Schlagzeug den warmen, facettenreichen Sound des Ensembles komplettieren.

// Wartesaal für allerhöchste Herrschaften